

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND DARSTELLENDE KUNST IN GRAZ**R e k t o r a t**

A-8010 Graz, Leonhardstraße 15, Postfach 208, Tel: [0316] 389 DW 1106, 1107; Telefax: [0316] 32504

Graz, 14. Oktober 1992
 Re/ 2319

An das
**Bundesministerium für
 Wissenschaft und Forschung
 Abteilung I/B/14
 Minoritenplatz 5
 1014 Wien**

Betreff GESETZENTWURF
Zl. P3 -GE/19 P2
Datum: 22. Okt. 1992
23. Okt. 1992 N.M.
Verteilt

S. Winkel

Betreff: Zu GZ. 51.002/17-I/B/14/92
**Entwurf für ein Bundesgesetz über
 Fachhochschul-Studiengänge [FHStG]**

Das Gesamtkollegium der Hochschule hat sich in seiner Sitzung vom 13. Oktober 1992 mit dem vorliegenden Gesetzesentwurf befaßt und zunächst grundsätzlich beschlossen, sich der Stellungnahme der Österreichischen Rektorenkonferenz anzuschließen.

Das Gesamtkollegium hat weiters einstimmig beschlossen, daß in § 2 Abs. 1 Zif. 1 "und Hochschulen künstlerischer Richtung" gestrichen werden möge, da im gesamten übrigen Gesetzesentwurf auf die Hochschulen künstlerischer

- 2 -

Richtung nicht Bezug genommen wird und der Gesetzesentwurf offensichtlich nur auf wissenschaftliche Fachhochschul-Studiengänge ausgerichtet ist.

Der Rektor:

[Prof. Dr. Otto Kolleritsch]

Ergeht weiters an:

- 1.] *Präsidium des Nationalrates [25-fach]*
- 2.] *BMWF - Abteilung I/A/6*
Abteilung I/B/5A
Abteilung I/B/5B
- 3.] *Generalsekretariat der*
Österreichischen Rektorenkonferenz
- 4.] *An alle Rektorate der*
Hochschulen künstlerischer Richtung